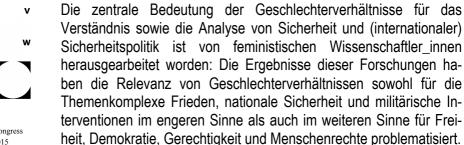
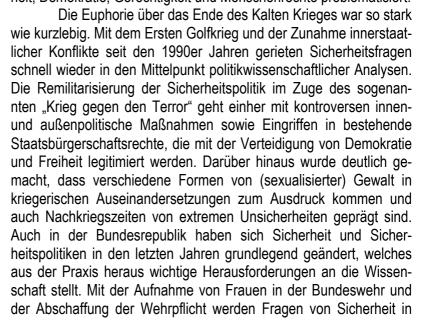
Call des Arbeitskreises Politik und Geschlecht im Rahmen des DVPW-Kongresses "Vorsicht Sicherheit! Legitimationsprobleme der Ordnung von Freiheit" in Duisburg-Essen, 21.-25. September 2015

(Gekürzte Version)

"Feministische Perspektiven auf Sicherheit"







Kongress 2015

die Gesellschaft hineingetragen. Obwohl Frauen häufig friedfertiger als Männer dargestellt und sie in weitverbreiteten Diskursen (gemeinsam mit Kindern) als Opfer stilisiert werden, zeigen vergangene kriegerische Konflikte, dass sie in verschiedenen Rollen beteiligt sind und bestehende Geschlechterverhältnisse herausfordern. Es stellen sich allgemein Fragen wie, welche Rollen Frauen in militärischen Institutionen innehaben? Wie wird "Geschlecht" während militärischer Interventionen berücksichtigt und können internationale Resolutionen zu Frauen, Frieden und Sicherheit zu einem normativen Wandel beitragen? Solche Fragen machen exemplarisch deutlich, dass die Erforschung von Sicherheit(spolitiken) ein umfassenderes Verständnis von Sicherheit bedarf, das die Abschaffung ungerechter sozialer Verhältnisse als Voraussetzung für Sicherheit miteinschließt

Der AK Politik und Geschlecht freut sich daher im Rahmen des DVPW-Kongress "Vorsicht Sicherheit! Legitimationsprobleme der Ordnung von Freiheit", aktuelle geschlechtertheoretische und feministische Ansätze zum Thema Sicherheit und Geschlecht zu diskutieren



P W



Kongress 2015